

## **Einwilligungserklärung**

Hiermit willige ich in die Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten im unten stehenden Umfang und für die dort genannten Zwecke durch den Verantwortlichen ein. Dabei gelten folgende Bedingungen, die nach der EU-Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) zu gewährleisten sind.

### **1. Verantwortlicher**

Verantwortlicher für die Verarbeitung meiner Daten ist

Bezirksamt Bergedorf

Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung

Wentorfer Straße 38a

21029 Hamburg

[Stadt-und-Landschaftsplanung@bergedorf.hamburg.de](mailto:Stadt-und-Landschaftsplanung@bergedorf.hamburg.de)

Eine Ansprechperson für die Fragen zur Verarbeitung erreichen Sie unter der Telefonnummer 42891 – 4520.

Der/die behördlich zuständige Datenschutzbeauftragte ist

Die/Der Datenschutzbeauftragte der Bezirke

Bezirksamt Hamburg-Nord, Kümmellstraße 5-7, 20249 Hamburg

E-Mail: [DSBderBezirke@Hamburg-Nord.Hamburg.de](mailto:DSBderBezirke@Hamburg-Nord.Hamburg.de)

### **2. Zweck**

Meine Daten werden ausschließlich für folgenden Zweck verarbeitet:

Stehen öffentliche Beteiligungsphasen an, können Sie sich gemäß § 3 des Baugesetzbuchs (BauGB) an Bauleitplanverfahren beteiligen: Informieren Sie sich über den Bauleitplanentwurf und reichen Sie im Bedarfsfall Ihre Stellungnahme ein. Wenn Sie Ihren Namen und ihre Adresse angeben, können Sie nachweisen, dass Sie Ihre Stellungnahme abgegeben haben. An die hinterlegte E-Mail-Adresse/Postadresse erhalten Sie die Bestätigung, dass Ihre Stellungnahme eingegangen ist.

Diese Einwilligungserklärung umfasst die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen des Verfahrens zur Aufstellung des Bebauungsplans Kirchwerder 33.

### **3. Personenbezogene Daten**

Von meinen personenbezogenen Daten werden folgende Datenarten erhoben und verarbeitet

- Persönliche Identifikations- und Kontaktangaben
- Vor- und Nachname, Anschrift, E-Mail-Adresse, evtl. Eigenschaften (z.B. Mieter, Pächter, Eigentümer, Anwohner).

### **4. Empfänger/ Kategorien von Empfängern**

Meine personenbezogenen Daten werden an folgende Empfänger übermittelt

Die personenbezogenen Daten können an ein von der zuständigen Behörde beauftragtes Stadtplanungsbüro und an Behörden oder sonstige Träger öffentlicher Belange weitergegeben werden. Diese Stellen sind verpflichtet, persönliche Daten nicht an Dritte weiterzugeben. Eine Veröffentlichung von Daten (z.B. im Zusammenhang mit Vorlagen für zuständige politische Gremien) erfolgt anonymisiert.

Hinweis: Selbst wenn Sie Ihre Stellungnahme vollständig anonym abgeben, könnte es sein, dass Sie im Text Ihrer Stellungnahme Angaben machen, die auf Sie als Person hinweisen. Auch hierfür gilt, dass diese Daten nicht an Dritte weitergegeben werden und eine Veröffentlichung des betreffenden Textabschnitts ggf. anonymisiert erfolgen würde.

Dies dient folgenden Zwecken:

Zweck der Übermittlung personenbezogener Daten ist die Auswertung Ihrer Stellungnahmen im Zuge des formellen Planaufstellungsverfahrens.

### **5. Dauer der Speicherung**

Meine personenbezogenen Daten werden für folgende Dauer gespeichert:

Inhalte und Daten einer Stellungnahme werden in der Regel in ein Online-Fachverfahren überführt, welches neben der Beteiligung auch die Auswertung von Stellungnahmen im formellen Planaufstellungsverfahren unterstützt. Hieraus werden die Stellungnahmen sowie die übrigen Inhalte und Daten des Bauleitplanverfahrens spätestens ein Jahr nach erfolgter Schlussmitteilung an die Bürgerinnen und Bürger, die Stellungnahmen eingereicht haben, gelöscht. Im Übrigen können die Daten aber auch länger vorgehalten werden (z.B. in Papierform oder in anderen digitalen Datenhaltungskomponenten). Für eventuelle Klageverfahren und die Nachvollziehbarkeit von Regelungen in den Bauleitplänen werden die aktenrelevanten Daten anschließend archiviert. Es gelten dann die Aufbewahrungs- und Lösungsfristen der Aktenordnungen der jeweils zuständigen Behörden.

### **6. Meine Rechte**

Ich habe folgende Rechte:

**a. Freiwilligkeit**

Ich kann nicht gezwungen oder gedrängt werden, meine Einwilligung zu erklären oder aufrecht zu erhalten. Eine Verweigerung der Einwilligung hat keine rechtlichen Nachteile für mich.

**b. Widerrufsrecht**

Ich kann jederzeit den Widerruf meiner Einwilligung erklären. Dies kann auch mündlich oder per E-Mail erfolgen. Gegebenenfalls muss ich meine Identität nachweisen. Ab Zugang der Erklärung dürfen meine Daten nicht weiterverarbeitet werden. Sie sind unverzüglich zu löschen. Die bisherige Verarbeitung bleibt jedoch hiervon unberührt. Dritte werden vom Verantwortlichen informiert, dass keine weiteren Offenlegungen gegenüber dem Verantwortlichen erfolgen.

**c. Auskunftsrecht**

Ich habe nach Art. 15 DS-GVO ein Auskunftsrecht gegenüber dem Verantwortlichen.

**d. Recht auf Berichtigung**

Ich kann nach Art. 16 DS-GVO die Berichtigung fehlerhafter Daten vom Verantwortlichen verlangen.

**e. Löschung**

Ich habe ein Recht auf Löschung bzw. ein „Recht auf Vergessenwerden“ nach Art. 17 DS-GVO gegenüber dem Verantwortlichen.

**f. Einschränkung der Verarbeitung**

Ich habe das Recht, vom Verantwortlichen die Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DS-GVO zu verlangen.

**g. Beschwerderecht**

Ich habe das Recht, Beschwerde gegen die Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten bei einer nach Art. 77 Abs. 1 DS-GVO zuständigen Aufsichtsbehörde einzulegen. Die Aufsichtsbehörde des Verantwortlichen ist der Hamburgische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit.

-----  
Ort, Datum

-----  
Unterschrift (bei Minderjährigen des/der  
Erziehungsberechtigten)